

Geschäftsentwicklung Lab Products & Services

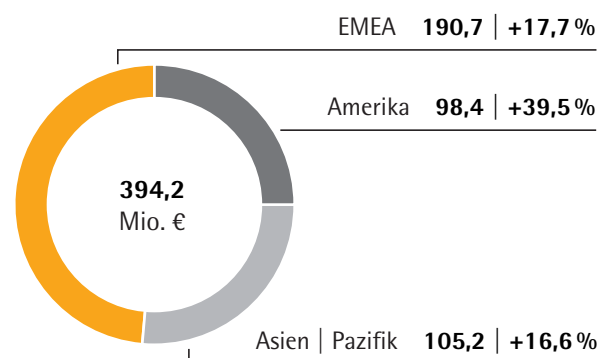
- > Äußerst dynamische Geschäftsentwicklung
- > Starkes Wachstum in allen Produktbereichen und Regionen
- > Bioanalytik-Portfolio durch Akquisition von Essen BioScience ausgebaut

Kennzahlen

in Mio. €	2017	2016	Δ in %
Umsatz	394,2	325,3	22,0 ¹⁾
Auftragseingang	410,1	328,1	25,8 ¹⁾
Underlying EBITDA	70,8	51,9	36,3
in % vom Umsatz	18,0	16,0	
Mitarbeiter per 31.12.	2.521	2.327	8,3

Umsatz und Wachstum¹⁾ nach Regionen²⁾

in Mio. €; sofern nicht anderweitig angegeben



¹⁾ wechsellkursbereinigt
²⁾ nach Sitz des Kunden

Produkte für Qualitätssicherungs- und Forschungslabore



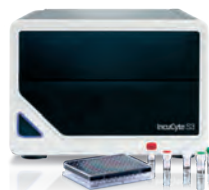
Laborwaagen für sichere und komfortable Wägeprozesse



Spritzenvorsatzfilter zur analytischen Probenvorbereitung und Sterilfiltration



Die leichteste und kleinste elektronische Pipette auf dem Markt



Kamerabasiertes System für die Bioanalytik von Zellen



Filtermembranen für die mikrobiologische Kontrolle im Labor



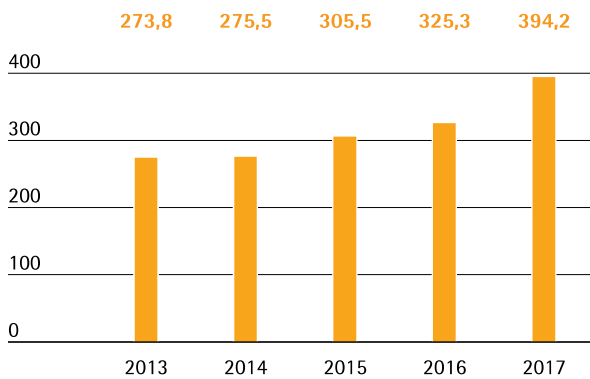
Mehrfach ausgezeichnete Zellscreening-Plattform

Umsatz und Auftragseingang

Die Sparte Lab Products&Services verzeichnete im Berichtsjahr einen deutlichen Umsatzanstieg um wechsellkursbereinigt 22,0% auf 394,2 Mio.€. Die Portfolioerweiterung im Bereich Bioanalytik durch die Akquisition von Essen BioScience Ende März 2017 sowie von IntelliCyt und ViroCyt im Jahr 2016 lieferte einen Wachstumsbeitrag von rund 14 Prozentpunkten. Das organische Wachstum lag aufgrund einer starken Nachfrage in allen Regionen und nach allen Produktbereichen bei rund 8%. Die Umsatzentwicklung lag damit im Rahmen der Prognose, die aufgrund der Akquisitionen im April 2017 angepasst wurde.

Umsatzentwicklung 2013 bis 2017

in Mio. €



Umsatz und Auftragseingang

	2017	2016	in % nominal	in % wb
in Mio. €				
Umsatz	394,2	325,3	21,2	22,0
Auftragseingang	410,1	328,1	25,0	25,8

In der Region EMEA, der mit einem Anteil von rund 48% umsatzstärksten Region, erzielte die Sparte im Berichtsjahr einen Umsatzanstieg von 17,7% auf 190,7 Mio.€. Die Region Amerika, deren Umsatzanteil sich auf rund 25% erhöhte, zeigte bedingt durch die Akquisition von Essen BioScience die größte Wachstumsdynamik mit einem Plus von 39,5% auf 98,4 Mio.€. Neben einer sehr guten organischen Entwicklung trugen die vorgenannten Akquisitionen überdurchschnittlich zum Wachstum in dieser Region bei. Die Region Asien|Pazifik, auf die gut 27% des Geschäfts der Sparte Lab Products&Services entfallen, verbuchte einen zweistelligen Zuwachs von 16,6% auf 105,2 Mio.€.

Besonders erfreulich entwickelte sich in der Berichtsperiode der Auftragseingang, der deutlich stärker als die Spartenumsätze zulegen konnte. Wechsellkursbereinigt stiegen die Bestellungen um 25,8% auf 410,1 Mio.€. Nominal belief sich das Plus auf 25,0%.

Umsatz nach Regionen

	2017	2016	in % nominal	in % wb
in Mio. €				
EMEA	190,7	162,2	17,6	17,7
Amerika	98,4	70,8	39,0	39,5
Asien Pazifik	105,2	92,3	14,0	16,6

Ergebnis

Die Sparte Lab Products&Services steigerte ihr underlying EBITDA in der Berichtsperiode aufgrund von Skaleneffekten im Zusammenhang mit dem guten organischen Wachstum sowie durch Akquisitionsbeiträge um 36,3% von 51,9 Mio.€ auf 70,8 Mio.€; die entsprechende Marge verbesserte sich trotz ungünstiger Währungseinflüsse aufgrund von Skaleneffekten im Zusammenhang mit dem guten organischen Wachstum sowie durch Akquisitionsbeiträge von 16,0% im Vorjahr auf 18,0%.

Underlying EBITDA und EBITDA-Marge

	2017	2016
Underlying EBITDA in Mio. €	70,8	51,9
Underlying EBITDA-Marge in %	18,0	16,0

Auf die Sparte Lab Products&Services entfielen im Berichtsjahr Sondereffekte in Höhe von -13,9 Mio.€ gegenüber -10,6 Mio.€ im Vorjahr.

Produkte und Vertrieb

Die Sparte Lab Products&Services konzentriert sich auf Forschungs- und Qualitätssicherungslabore der Pharma- und Biopharmaindustrie sowie auf akademische Forschungseinrichtungen.

Im Berichtsjahr wurde der Bereich der Bioanalytik deutlich ausgebaut. Das weitere Produktsortiment, das vor allem in der Probenvorbereitung und anderen Standardapplikationen eingesetzt wird, umfasst außer Instrumenten wie Laborwaagen, Pipetten und Bioreaktoren auch Verbrauchsmaterialien wie Laborfilter und mikrobiologische Tests. Umfangreiche Serviceleistungen ergänzen das Portfolio.

Die Sparte vertreibt ihre Produkte über die drei Kanäle Handel, Direktvertrieb und eBusiness. Der Vertrieb über den Laborfachhandel ist gut etabliert, der Direktvertrieb und die digitalen Kanäle werden kontinuierlich ausgebaut.

Portfolio im Bereich Bioanalytik erweitert

Durch die Akquisition von Essen BioScience hat Sartorius seine Kompetenz im Bereich Bioanalytik deutlich erweitert und damit seine Position insbesondere bei Biopharmakunden und bei Forschungseinrichtungen im Bereich Life Science weiter verbessert. Dadurch ergeben sich zunehmend Synergien zwischen den beiden Sparten Lab Products&Services und Bioprocess Solutions.

Essen BioScience bietet eine Plattform von Instrumenten, Software und Reagenzien, die mittels hochauflösender Bilder biologische Prozesse in Echtzeit visualisiert und vollautomatisch analysiert. Mithilfe der gewonnenen Daten lassen sich neue Erkenntnisse über Wirkmechanismen in kranken und gesunden Zellen erzielen, die dazu beitragen, die oft sehr zeitintensive Entwicklung neuer Wirkstoffe deutlich zu beschleunigen.

Serviceangebot und Testlabore in allen Regionen

Das Spektrum der Dienstleistungen in der Sparte Lab Products&Services umfasst den gesamten Lebenszyklus der Laborinstrumente, angefangen bei der Installation und Inbetriebnahme über deren Validierung, Kalibrierung und Wartung bis hin zur Reparatur. Diese Leistungen werden nicht nur für Sartorius Instrumente, sondern auch für Geräte anderer Hersteller angeboten. Die breite Servicepalette erlaubt es unseren Kunden, die Anzahl ihrer Dienstleister zu begrenzen, um so Komplexität und Kosten zu reduzieren.

Mit Applikationslaboren in allen Regionen bietet Sartorius den Kunden die Möglichkeit, Sartorius Produkte auch mit eigenen Proben zu testen und sich in Trainings schulen zu lassen.

Bedeutung der Bioanalytik wächst

Im Labormarkt verfügt Sartorius in wesentlichen Produktbereichen über gute Marktanteile, die historisch bedingt nach Produktgruppen und Regionen variieren. Deshalb sehen wir deutliches Potenzial für zukünftiges Wachstum. Insbesondere die Produkte im Bereich der Bioanalytik bieten starke Alleinstellungsmerkmale; Sartorius geht bereits für das Jahr 2018 in diesem Segment von einem signifikanten Umsatzbeitrag aus. Durch die globale Vertriebsplattform soll die Penetration des Labormarktes mit diesen Technologien beschleunigt werden.

Außer der Erweiterung der Vertriebsstrukturen steht die fortlaufende Verbesserung der Vertriebseffizienz im Fokus. Bei Biopharma-Kunden nutzt die Laborsparte zusätzlich den etablierten Kundenzugang der Sparte Bioprocess Solutions.

Forschung und Entwicklung

Sartorius verfügt im Rahmen seines Laborgeschäfts über umfangreiche technologische Kompetenzen auf den Feldern Laborinstrumente und -verbrauchsmaterialien. Ein weiterer Technologieschwerpunkt ist die Bioanalytik.

Ein großer Teil der Forschung und Entwicklung findet zentral am Konzernsitz in Göttingen statt. Weitere F&E-Aktivitäten werden unter anderem an den Standorten in Helsinki, Stonehouse, Ann Arbor und Albuquerque betrieben.

Die Produkte und Dienstleistungen von Sartorius helfen dem Anwender, die Abläufe im Labor produktiver, effizienter und sicherer zu gestalten. Von zentraler Bedeutung ist dabei die Einhaltung von Regularien und behördlichen Vorgaben. Zu den Schwerpunkten unserer Produktentwicklung gehören deshalb unter anderem Datenmanagement, Konnektivität und Prozessautomatisierung.

Im Zuge der zunehmenden Fokussierung auf die Biopharma-Branche entwickelt Sartorius pharmaoptimierte Wägetechnik. In Stadien der Weiterentwicklung werden Geräte speziell auf pharmazeutische Anwendungen ausgerichtet, indem sie unter anderem bei einem vergleichsweise großen Wägebereich eine sehr hohe Genauigkeit aufweisen.

Bereits heute leiten Softwareroutinen Laboranten durch Arbeitsprozesse und übermitteln die Mess- und Prozessdaten direkt an Labormanagement-Systeme. Intuitive Bedienoberflächen von Laborinstrumenten erlauben es, die Laborarbeit sicherer und schneller zu machen.

Produktion und Supply Chain Management

Die Sparte Lab Products&Services betreibt Werke in Deutschland, China, Finnland, Großbritannien und den USA. Als Kompetenzzentren konzentrieren sich die Werke in der Regel auf eine oder wenige Produktgruppen. So wurden im Berichtsjahr beispielsweise Labormaassen in Göttingen und Peking gefertigt, Pipetten in Helsinki und Suzhou. Bioanalytik-Systeme werden in Ann Arbor und Albuquerque, USA, hergestellt, Kits für mikrobiologische Tests in Stonehouse und membranbasierte Produkte überwiegend in Göttingen.